



jungestheaterheidelberg

SCHIMMERNDES WASSER

DEUTSCHSPRACHIGE
ERSTAUFFÜHRUNG
VON JOHANNA EMANUELSSON
12+

SCHIMMERNDES WASSER

VON JOHANNA EMANUELSSON
DEUTSCHSPRACHIGE
ERSTAUFFÜHRUNG | 12+

SCHIMMERNDES WASSER

Von **Johanna Emanuelsson**

Aus dem Schwedischen von **Dirk H. Fröse**

Deutschsprachige Erstaufführung | 12+

Manisha **Nadja Rui**

Ally **Magdalena Wabitsch**

Sigrun/Hava/Solan **Johanna Dähler**

Drei saucoole Mädchen **Johanna Dähler, Nadja Rui,**

Magdalena Wabitsch

Regie **Andreas Weinmann**

Bühne und Kostüme **Lisa Kohler**

Musik **Balthasar Wörner**

Dramaturgie **Mathilde Lehmann**

Theaterpädagogik **Markus Strobl**

Regieassistenz **Elisabeth Schneider**

Dramaturgiehospitanz **Finn Tubbe**

PREMIERE 11. APRIL 2021
ZWINGER 3 / DIGITAL

Die Vorstellung dauert 60 Minuten. Es gibt keine Pause.

Film- und Tonaufnahmen während der Vorstellung sind nicht gestattet.

Bitte schalten Sie Ihre Mobiltelefone aus.

Technischer Direktor

Peer Rudolph

Technischer Produktionsleiter

Jens Weise

Technische Leitung Zwinger 1+3

Dirk Wiegler

Ton und Beleuchtung

Alexander Dressler/Christian

Raudzis/Michael Theil

Leiterin der Kostümabteilung

Katharina Kromminga

Stellv. Leiterin der

Kostümabteilung und

Kostümbearbeitung

Kristina Flachs

Gewandmeisterin Damen

und Herren

Karen Becker

Kostümassistentin

Oktavia Herbst

Chefmaskenbildnerin

Kerstin Geiger

Stellv. Chefmaskenbildnerin

Martina Müller

FSJ/Maskenbetreuung

Chiara Brenn

Requisiteurin

Mona Patzelt

Vorstand des Malersaals

Dietmar Lechner

Leiter der Dekorationswerkstatt

Markus Rothmund

Leiter der Schlosserei

Karl-Heinz Weis

Leiter der Schreiner

Klaus Volpp

Realisation Live-Stream

Kate Ledina, Christoph Hertel,

Christian Görmer (Bild)

Kooperation mit der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst
Frankfurt am Main (Ausbildungsdirektor: Prof. Hans-Ulrich Becker).

Mit freundlicher Unterstützung durch die Hessische
Theaterakademie HTA.

HfMDK

Hessische
Theater
Akademie



Biografien der Künstler*innen unter www.theaterheidelberg.de

Aufführungsrechte

Felix Bloch Erben

Textnachweise

<http://www.diebrain.de/I-anatomie.html>

<https://kinder.wdr.de/tv/neuneinhalb/mehrwissen/lexikon/t/lexikon-trauer-100.html>

Impressum

Herausgeber **Theater und Orchester Heidelberg** Intendant **Holger Schultze**

Verwaltungsleiter **Thomas Eisenträger** Redaktion **Mathilde Lehmann**

Gestaltung **Ulrike Czoch-Rudolph** Fotos **Susanne Reichardt**

»Hätte ich Papa herzaubern können,
hätte ich es längst getan.«

aus »Schimmerndes Wasser«

EINMAL GEFÜHLSCHAOS UND JETZT SORTIEREN

Wenn wir etwas sehr Schmerzliches erleben, trauern wir. Trauer ist ein Gefühl von starker Niedergeschlagenheit. Es kann viele Ursachen haben, aber meistens sprechen wir dann von Trauer, wenn wir einen geliebten Menschen verlieren. Trauern kann man aber zum Beispiel auch um ein verstorbenes Haustier oder die verlorene Lieblingkette. Was Trauer mit uns macht, ist sehr verschieden. Zum Beispiel weint nicht jeder Mensch, wenn er trauert. Das heißt aber nicht, dass er weniger traurig ist als ein anderer.

Klar, der Tod gehört zum Leben. Das wissen wir, wollen es aber nicht wahrhaben. Die meisten Menschen sprechen sehr ungern über den Tod und schieben den Gedanken daran beiseite. Vielen Trauernden fehlen deshalb Personen, mit denen sie über ihren Verlust reden können. Deshalb verstecken sie ihre wahren Gefühle und versuchen, im Alltag weiterzumachen, obwohl sie sich sehr hilflos fühlen. Wer es früh gelernt hat, sich mit dem Thema Tod zu beschäftigen, kann oft besser mit seiner Trauer umgehen.

Es gibt viele Arten von Trauer. Manche Kinder ziehen sich zurück, andere dagegen leben ihre Gefühle wie Wut und Aggression kompromisslos aus. Das kann Erwachsene, die selbst trauern, sehr irritieren und für Probleme in der Familie sorgen. Oft glauben Erwachsene, dass es mit der Trauer bei Kindern nach einiger Zeit wieder gut und diese abgeschlossen sei. Weil Menschen sich ihren Fähigkeiten entsprechend

aber immer wieder neu mit dem Verlust und den daraus entstandenen Konsequenzen auseinandersetzen, benötigen sie auch in folgenden Lebensphasen Zeit, Raum, Ausdruck und eine verständnisvolle Umgebung. Die meisten Erwachsenen haben eine klare Vorstellung davon, wie Trauer aussehen soll. Während Erwachsene über eine längere Zeit konstant trauern, wechseln die Gefühle der Kinder sich viel häufiger ab: Sie können in der einen Minute sehr traurig und verzweifelt sein, in der nächsten aber wieder lachen und fröhlich wirken. Wenn Erwachsene dann annehmen, das Kind würde gar nicht ernsthaft trauern, kann das die Kinder sehr verunsichern. Besonders dann, wenn ein naher Verwandter stirbt, können Eltern oder Geschwister dem Kind manchmal keine große Hilfe sein – denn sie trauern ja auch. Gerade in solchen Momenten ist es wichtig, dass Kinder Hilfe bekommen. Es gibt in Deutschland einige Organisationen, die sich speziell um trauernde Kinder kümmern. Das »Zentrum für trauernde Kinder und Jugendliche« zum Beispiel: <https://domino-trauerndekinder.de>



DIE ANATOMIE DES MEERSCHWEINCHENS

Körperlänge	adulte Tiere 20–35 cm
Gewicht	Weibchen 700–1200 g Böckchen 800–1600 g
Körpertemperatur	37,4–39,5 °C
Atemfrequenz	100–150/Min
Herzfrequenz	230–380/Min
Futtermittelverbrauch	10–16 g je 100 g Körpergewicht pro Tag (reine Masse ohne Wasser!)
Wasserverbrauch	10 ml je 100 g Körpergewicht pro Tag (auch Flüssigkeit aus Nahrungsmitteln gehört dazu!)
Wurfgröße	1–6 Jungtiere
Ausgewachsen	zwischen 8–12 Monaten
Lebenserwartung	durchschnittlich 5–8 Jahre

Meerschweinchen haben eine durchgehend ovale, runde bis birnenförmige Körperform. Der Körper fühlt sich fest und kompakt an. Der Hals ist nicht zu erkennen, der Körper scheint direkt in den rundlichen Kopf überzugehen. Beim Laufen erscheint das Tier waagrecht. Meerschweinchen verfügen nur über sehr kurze Beine deren Anatomie nur auf kurze Sprints und langsames Laufen ausgelegt ist.

UND JETZT DU!

Du Freak!

Die beiden Mädchen Ally und Manisha sind Außenseiterinnen an ihrer Klasse und werden von allen als Freaks bezeichnet. Dabei beziehen sich die drei saucy Mädchen vor allem auf ihre Eigenarten und Hobbys. Beobachte welche das bei Ally und Manisha sein könnten. Und dann überlege selbst: Was sind deine Eigenheiten? Was macht dich anders als andere Menschen um dich herum? Tauscht euch in der Klasse darüber aus und stellt euch die Frage ob nicht in jedem ein kleiner Freak steckt, der uns alle vielleicht auch ein wenig besonders macht!

Meerschweincentrauer

Die Lehrerin Frau Kaffeemundgeruch ist aufgelöst und in tiefer Trauer über das Verschwinden ihres geliebten Meerschweinchens. In ihrer Verzweiflung beschuldigt sie Ally und Manisha. Wieso könnte Frau Kaffeemundgeruch so gereizt auf die beiden reagieren? Was steckt hinter ihrer Wut gegenüber den beiden Mädchen? Sprecht in der Klasse darüber und versucht eine Verbindung zwischen dem Verlust des Meerschweinchens der Lehrerin und den Erfahrungen von Ally und Manisha herauszufinden.

